



DEAG: drei interessante Insidergeschäfte beobachtet

05.06.12 10:43

Bei der DEAG-Aktie waren zuletzt drei interessante Insidergeschäfte zu beobachten.

So hat Peter L.H. Schwenkow, Vorstandsvorsitzender der DEAG Deutsche Entertainment AG, am 30.05.2012 2.200 DEAG-Aktien zu einem Kurs von 2,47 Euro sowie 6.000 DEAG-Aktien zu einem Kurs von 2,44 Euro erworben. Das Transaktionsvolumen lag jeweils bei 5.430 Euro bzw. 14.660 Euro. Am 31.05.2012 hat Schwenkow erneut zugeschlagen und weitere 4.000 Aktien zu einem Kurs von 2,46 Euro gekauft. Das Transaktionsvolumen lag diesmal bei 9.840 Euro. Der Vorstandsvorsitzende hat in diesem Jahr schon mehrmals die Papiere des von Ihm geführten Unternehmens erworben.

Die DEAG Deutsche Entertainment AG hat auch im ersten Quartal 2012 ihren Wachstumskurs fortgesetzt. Der Umsatz legte in diesem saisonal eher schwachen Zeitraum um 14% auf 27,2 Mio. Euro zu und lag damit über den Planungen. Das Bruttoergebnis nahm um 20% auf 6,9 Mio. Euro zu.

DEAG als integriertem Entertainment-Content-Unternehmen gelingt es immer mehr, die Spanne der Erlösquellen entlang der Wertschöpfungskette zu optimieren. Zur positiven Geschäftsentwicklung trug auch der dynamisch steigende Marktanteil von Ticketmaster Deutschland bei. Damit konnte trotz vorlaufender hoher Vertriebsaufwendungen für Veranstaltungen in den nächsten Quartalen schon im ersten Quartal 2012 ein Ergebnis je Aktie von 0,04 Euro (Vorjahr ebenfalls 0,04 Euro) erzielt werden.

Auch den Experten vom "Frankfurter Börsenbrief" sind die Aktienkäufe des Cheflenkers Schwenkow in den vergangenen Monaten aufgefallen. Darüber hinaus ist im Dezember 2011 Plutus Holdings 2 Ltd. bei der DEAG über die Meldeschwelle von 10% gegangen, was ihrer Meinung nach zumindest als ein Vertrauenssignal bewertet werden kann.

Artikel gefunden bei [Stockworld.de](http://www.stockworld.de)

Drucken

Fenster schliessen